

Klimagerechtigkeit Prekäres Arbeiten Teures Wohnen

Zunehmender Reichtum
wachsende Armut

Hohe Einkommen,
wenig Steuern

Kommunen fehlt Geld

Unsichere Rente Soziale Dienste am Limit Marode Infrastruktur

Sozialstaat und Daseinsvorsorge: WIE WEITER?

Der Sozialstaat und die Daseinsvorsorge in Deutschland drohen in den kommenden Jahren weiter unter Druck zu geraten. Forderungen nach einer Kürzung öffentlicher Ausgaben nehmen zu. Und das, obwohl schon heute in vielen Bereichen Personal fehlt (etwa in Kitas und Pflege) und notwendige Investitionen unterbleiben (etwa in Verkehr und Wohnen).

In dieser Veranstaltung wollen wir diskutieren, wie und wo der Sozialstaat und die Daseinsvorsorge gestärkt werden sollten und wie dies zu finanzieren wäre.



■ Patrick Schreiner arbeitet im Bereich Wirtschaftspolitik der

ver.di Bundesverwaltung. Zudem ist der Politikwissenschaftler Autor und Herausgeber mehrerer Bücher zu finanz- und wirtschaftspolitischen Themen. Er wird im ersten Teil der Veranstaltung über aktuelle Entwicklungen informieren.

Mittwoch, 22. Juni 2022, 19 Uhr

ver.di, Saal (3. Etage), Kreishausstr. 6a, 32051 Herford

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über eine vorherige Anmeldung: bielefeld@dgb.de

Eine Veranstaltung von

Kreisverband
Herford

DGB

**Arbeit und
Leben**

HERFORD DGB/VHS e.V.